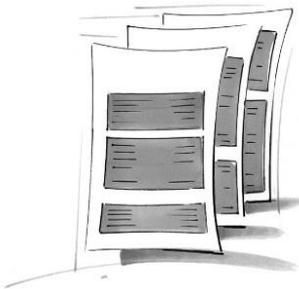


Restbestand Heizöl Bewertung in der Heizkostenabrechnung



Die Bewertung des Restbestandes an Heizöl erfolgt auf Grundlage der DIN 4713 Teil 5 nach dem FIFO-Verfahren (first in / first out). Diese Berechnungsart basiert auf der Festlegung, dass die zuerst vorhandene Ölmenge auch zuerst verbraucht wird, also immer nach der Reihenfolge der Tankungen/Lieferungen. Das Heizöl, das als Restbestand am Ende der Abrechnungsperiode noch im Tank vorhanden ist, stammt also aus der oder den letzten Tankungen. Auf dieser Annahme beruhend wird der Wert des Restbestandes an Heizöl auch aus der oder den letzten Tankungen in Ansatz gebracht.

■ Beispielrechnung / Tankung

Am Ende eines Abrechnungszeitraumes befindet sich noch ein Restbestand vom 2500 l Heizöl im Tank. Dieser Restbestand ist zu bewerten.

Zu Beginn des Abrechnungszeitraumes befand sich noch ein Anfangsbestand im Tank. Im weiteren Verlauf des Jahres wurde 3 x getankt.

	Menge	Wert	Preis/Liter
Anfangsbestand	1500 l	525,00 €	0,35 €
1. Lieferung	3500 l	1295,00 €	0,37 €
2. Lieferung	3000 l	1140,00 €	0,38 €
3. Lieferung	1000 l	410,00 €	0,41 €
Restbestand (Ihre Angabe)	2500 l		
ges. Heizölmenge	9000 l		
Restbestand	- 2500 l		
Verbrauch	6500 l		

Der Wert des Restbestandes (2500 l) errechnet sich, nach der Reihenfolge der Lieferungen / Tankungen:

- 1500 l aus der 2. Lieferung über 3000 l
- 1000 l aus der 3. Lieferung über 1000 l

■ Beispielrechnung / Berechnung

Für den Abrechnungszeitraum ist der Restbestand wie folgt zu bewerten:

	Menge	Preis / Liter	Wert
Teil aus 2. Lieferung	1500 l	x 0,38 €	= 570,00 €
3. Lieferung	1000 l	x 0,41 €	= 410,00 €
Restbestand	2500 l		980,00 €

Der Restbestand an Heizöl, am Ende der Abrechnungsperiode, wird mit einem Wert von 980,00 € ausgewiesen und als Anfangsbestand in die neue Abrechnungsperiode übernommen.